

Forschungsbericht 2006

**Institut für Sozialmedizin und
Gesundheitsökonomie**



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Medizinische Fakultät

Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie

Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie
Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg
Tel.:0391/5328043, Fax 0391/5414258
stefan.felder@ismhe.de

1. Leitung

Prof. Dr. rer. pol. S. Felder (geschäftsführender Direktor)

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. rer. pol. S. Felder,
Prof. Dr. med. B.-P. Robra, M.P.H.

3. Forschungsprofil

- ökonomische Evaluation von medizinischen Technologien
- ökonomische Untersuchung von Krankenversicherungssystemen
- Analyse des Verhaltens von Leistungserbringern, Krankenkassen und Versicherten
- Versorgungsforschung
- Qualitätssicherung
- Patientenzufriedenheit

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Stefan Felder
Projektbearbeiter: Dipl. Vw. Anja Olbrich
Förderer: Haushalt; 31.12.2001 - 30.12.2006

Ökonomische Analyse der Arzthaftung

Die Arbeit untersucht die Wirkung der Haftungsregeln in der Medizin mit Hilfe der mikroökonomischen Theorie. Forschungshintergrund sind die Einführung von prospektiver Vergütung, der Geltungsstreit zwischen Haftungs- und Sozialrecht und die Suche nach der Ursache von Defensivmedizin. Im Ergebnis stehen Empfehlungen zu wohlfahrtssteigernden Regeländerungen.

Projektleiter: Prof. Dr. Stefan Felder
Projektbearbeiter: Dipl. Vwn Dipl. Kff. Kristin Grabe
Förderer: Haushalt; 01.01.2002 - 31.12.2006

Ökonomische Überlegungen zur Adipositas

Weltweit ist eine Zunahme der Schwergewichtigkeit (Adipositas) zu beobachten. Eine ökonomische Erklärung für dieses Phänomen setzt an technologischen Änderungen an. Der relative Preis für Nahrungsmittel ist in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich gesunken. Zudem hat im Übergang zur Dienstleistungsgesellschaft der Energieverbrauch der Individuen bei ihrer Arbeitstätigkeit deutlich abgenommen. Eine gestiegene Nahrungsaufnahme aufgrund gesunkener Preise verbunden mit dem Rückgang des Energieverbrauchs infolge einer eingeschränkten körperlichen Tätigkeit könnten für die Verbreitung von Adipositas verantwortlich sein. Allerdings gibt es auch gegenläufige Effekte etwa durch den stetigen Anstieg des Einkommens. Das Promotionsvorhaben leitet Hypothesen zur Zunahme von Adipositas ab und testet sie mit Hilfe verschiedener Datensätze.

Projektleiter: Prof. Dr. Stefan Felder
Projektbearbeiter: Dipl.-Vw. Daniel Küssner
Förderer: Industrie; 01.07.2003 - 31.12.2006

Präferenzbasierte Bewertung von Arzneimitteln

Arzneimittel sind Produkte mit mehrdimensionalen Charakteristiken. Das Forschungsprojekt untersucht den Ansatz der Discrete Choice Analysis zur Bewertung von Arzneimitteln. Im Gegensatz zu generischen Instrumenten ist die Discrete Choice Analysis ein präferenzbasierter Ansatz zur Messung der Vorteile eines multiattributalen Produktes.

Projektleiter: Prof. Dr. Stefan Felder
Projektbearbeiter: Dipl. Kfm. Daniel Horvath
Förderer: Haushalt; 01.12.2002 - 30.11.2006

Regulierung des Arzneimittelmarktes

Der Arzneimittelvertrieb ist wie kaum ein anderes Berufsfeld von einer Fülle an Regulierungen geprägt. Es finden sich Gebote, Verbote sowie monetäre und nicht monetäre Vorschriften, die den Arbeitsablauf fast vollständig regeln. Zentrales Element der Regulierung ist das aus einer Informationsasymmetrie zwischen Arzt und Patient hinsichtlich der Wirkung von Arzneimitteln entstehende Prinzipal-Agenten-Problem. Hieraus erwächst nachgelagert die Schutzbedürftigkeit des Patienten vor einer Moral Hazard Situation des Arztes bzw. des Apothekers. Im Zuge einer europäischen Harmonisierung, einer allgemeinen Deregulierungstendenz und einem sich verschärfenden Finanzierungseingpass in der gesetzlichen Krankenversicherung ist die Legitimation die Arzneimittelordnung auf dem Prüfstand. Unter Verwendung von Wettbewerbsmodellen und der Prinzipal-Agenten-Theorie werden Fehlanreize der bisherigen Regulierung aufgedeckt, das Vorhandensein eines Marktversagens geprüft und Möglichkeiten der Deregulierung des Arzneimittelmarktes analysiert.

Projektleiter: Dr. Enno Swart
Projektbearbeiter: Dr. Enno Swart, Peter Ihle (Universität Köln)
Förderer: Haushalt; 01.04.2004 - 30.09.2007

Gute Praxis Sekundärdatenanalyse

In einer interdisziplinär besetzten Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) wurden Empfehlungen zum Umgang mit Sekundärdaten (GPS - Gute Praxis Sekundärdatenanalyse), speziell Krankenkassendaten, auf der Basis der Guten Epidemiologischen Praxis (GEP) aufgestellt und im Sommer 2005 veröffentlicht. Die GPS soll

sich als Standard für den Umgang mit Sekundärdaten etablieren.
Derzeit werden die GPS daraufhin untersucht, ob sie einer ersten Revision bzgl. anderer Sekundärdaten bedürfen. Außerdem wird eine formale Anbindung an die GEP angestrebt.

Projektleiter: Dr. Enno Swart
Projektbearbeiter: Prof. Dr. B.-P. Robra; Dr. E. Swart
Förderer: Sonstige; 01.01.2003 - 31.12.2006

Krankenhausfallanalysen

Gemeinsames Projekt mit der AOK Sachsen-Anhalt
Im (bereits seit 1994 laufenden) Projekt werden die Routinedaten der AOK aus dem stationären Bereich einer kontinuierlichen (jährlichen) sozialmedizinisch-epidemiologischen Analyse unterzogen. Die Ergebnisse werden den an der stationären Versorgung beteiligten Institutionen zur Verfügung gestellt.

Projektleiter: Dr. Enno Swart
Projektbearbeiter: Dr. E. Swart
Kooperationen: Hochschule Magdeburg-Stendal
Förderer: Sonstige; 01.01.2003 - 31.12.2006

Lebenslagen von sozial benachteiligten Personen

Im Rahmen mehrerer kleiner Studien und mit Unterstützung von Diplomanden der Hochschule Magdeburg-Stendal werden in qualitativen und quantitativen Designs Lebensbedingungen sozial benachteiligter Personen (z.B. Alleinerziehende, Arbeitslose) und ihre Auswirkungen auf deren Gesundheit untersucht.

Projektleiter: Dr. Enno Swart
Projektbearbeiter: Prof. Dr. B.-P. Robra; Dr. E. Swart
Förderer: Sonstige; 01.07.2002 - 31.03.2006

Qualitätssicherung mit Routinedaten

Gemeinsames Projekt mit dem AOK-Bundesverband, dessen Wissenschaftlichem Institut und den HELIOS-Kliniken.

Im Projekt wird die Nutzbarkeit von Routinedaten der gesetzlichen Krankenversicherung zur Darstellung und Bewertung der Qualität der stationären Versorgung untersucht

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten internationalen Zeitschriften

Breyer, Friedrich; Felder, Stefan

Life expectancy and health care expenditures: a new calculation for Germany using the costs of dying

In: Health policy: education, health service delivery and regulation. - Amsterdam: Elsevier, ISSN 0168-8510, Bd. 75 (2006), 2, S. 178-186

[Imp.fact.: 0.964]

Felder, Stefan

Disease management programmes in Germany: a fundamental fault

In: PharmacoEconomics. - Auckland [u.a.]: Adis International, ISSN 1170-7690, Bd. 24(2006), Suppl. 2, S. 55-57
[Imp.fact.: 2.198]

Felder, Stefan

The gender longevity gap: explaining the difference between singles and couples
In: Journal of population economics: journal of the European Society for Population Economics (ESPE). - Berlin: Springer, ISSN 0933-1433, Bd. 19.2006, 3 (Juli), S. 543-557
[Imp.fact.: 0.560]

Felder, Stefan

Third-degree price discrimination in the presence of subsidies
In: German economic review: GER. - Oxford [u.a.]: Blackwell, ISSN 1465-6485, Bd. 7.2006, 4 (Nov.), S. 419-426

Felder, Stefan; Robra, Bernt-Peter

A preference-based measure for test performance with an application to prenatal diagnostics
In: Statistics in medicine. - Chichester [u.a.]: Wiley, ISSN 0277-6715, Bd. 25 (2006), 21, S. 3696-3706
[Imp.fact.: 1.477]

Felder, Stefan; Zweifel, Peter; Werblow, Andreas

Population ageing and health care expenditure: is long-term care different?
In: Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik. - Bern: Lang, ISSN 0303-9692, Special Issue 2006, S. 43-48

Originalartikel in begutachteten nationalen Zeitschriften

Felder, Stefan

Lebenserwartung, medizinischer Fortschritt und Gesundheitsausgaben: Theorie und Empirie
In: Perspektiven der Wirtschaftspolitik: eine Zeitschrift des Vereins für Socialpolitik; PWP. - Oxford [u.a.]: Blackwell, ISSN 1465-6493, Bd. 7.2006, Sonderheft, S. 49-73

March, Stefanie; Swart, Enno; Robra, Bernt-Peter

Patientenzufriedenheit beim ambulanten/kurzzeitchirurgischen Operieren in einer Praxisklinik
= Patient satisfaction with outpatient/short stay operations in a practice clinic
In: Das Gesundheitswesen: Sozialmedizin, Gesundheits-System-Forschung, public health, öffentlicher Gesundheitsdienst, medizinischer Dienst. - Stuttgart [u.a.]: Thieme, ISSN 0941-3790, Bd. 68 (2006), 6, S. 376-382
[Imp.fact.: 0.548]

Robra, Bernt-Peter

Arbeitsunfähigkeit nicht abgestuft
In: Gynäkologische Praxis: Zeitschrift für Frauenheilkunde u. Geburtshilfe. - München: Marseille, ISSN 0341-8677, Bd. 30.2006, S. 474, insges. 1 S.

Robra, Bernt-Peter

Arbeitsunfähigkeit nicht abgestuft

In: Internistische Praxis: tägl. Praxis der gesamten inneren Medizin. - München: Marseille, ISSN 0020-9570, Bd. 46 (2006), S. 497-498

Robra, Bernt-Peter; Kania, Helga; Kuß, Oliver; Schönfisch, Kathrin; Swart, Enno

Determinanten der Krankenhausaufnahme - eine Untersuchung mit Fallvignetten

= Determinants of hospital admission - investigation by case vignettes

In: Das Gesundheitswesen: Sozialmedizin, Gesundheits-System-Forschung, public health, öffentlicher Gesundheitsdienst, medizinischer Dienst. - Stuttgart [u.a.]: Thieme, ISSN 0941-3790, Bd. 68 (2006), 1, S. 32-40

[Imp.fact.: 0.548]

Robra, Bernt-Peter; Mayrhofer, T.

Anmerkungen zum geplanten Gesundheitsfondsmodell = Notes on the Planned German Health Fund Model

In: Das Gesundheitswesen: Sozialmedizin, Gesundheits-System-Forschung, public health, öffentlicher Gesundheitsdienst, medizinischer Dienst. - Stuttgart [u.a.]: Thieme, ISSN 0941-3790, Bd. 68 (2006), 10, S. 650-652

[Imp.fact.: 0.548]

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Felder, Stefan

Marginal costs of life in health care: age, gender and regional differences in Switzerland

In: Magdeburg: Univ., FEMM, 2006, 12 S. : graph. Darst., Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2006,13

Felder, Stefan

To wait or to pay for treatment?: restraining ex-post moral hazard in health insurance

In: Magdeburg: Univ., FEMM, 2006, 11 S., Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2006,17

Felder, Stefan; Werblow, Andreas

A physician fee that applies to acute but not to preventive care

In: Magdeburg: Univ., FEMM, 2006, 16 S., Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2006,7

Wissenschaftliche Monografien

Felder, Stefan; Werblow, Andreas

Anreizwirkungen wählbarer Selbstbehalte: das Selbstbehaltmodell der Techniker Krankenkasse

In: Baden-Baden: Nomos, 2006. - 159 S. : graph. Darst. ; 153 mm x 227 mm. - (Beiträge zum Gesundheitsmanagement; 11)

Oberender, Peter; Felder, Stefan; Ulrich, Volker; Schneider, Udo; Werblow, Andreas; Zerth, Jürgen

Bayreuther Manifest: Bayreuther Versichertenmodell; der Weg in ein freiheitliches

Gesundheitswesen

In: Bayreuth: P.C.O.-Verlag, 2006. - 106 S. : Ill., graph. Darst. ; 230 mm x 160 mm

Buchbeiträge

Hahn, Daphne; Jahn, Ingeborg; Fuchs, Judith; Robra, Bernt-Peter

Die Berücksichtigung der Kategorie Geschlecht als Beitrag zu einer bedarfs- und bedürfnisgerechten Gesundheitsversorgung: Bericht über ein gemeinsames Symposium der DGSMP und der DGMS im Rahmen des 4. Deutschen Kongresses für Versorgungsforschung
In: Kursbuch Versorgungsforschung. - Berlin: Med. Wiss. Verl.-Ges., (2006), S. 43-57

Zweifel, Peter; Felder, Stefan; Werblow, Andreas

Population ageing and health care expenditure: new evidence on the 'red herring'
In: Ageing and the labour market: issues and solutions; or are there?. - Antwerp [u.a.]: Intersentia, (2006), S. 183-199

Andere Materialien

Brose, Berit; Felder, Stefan

Mehr Effizienz durch mehr Wettbewerb?: Wunsch und Wirklichkeit bei den Hilfsmitteln in der GKV

In: Die BKK: Zeitschrift der betrieblichen Krankenversicherung. - Essen: BKK, ISSN 0342-0817, Bd. 94 (2006), 5, S. 250-253

Felder, Stefan; Werblow, Andreas

Und sie wirken doch: Selbstbehalte in der GKV

In: Die BKK: Zeitschrift der betrieblichen Krankenversicherung. - Essen: BKK, ISSN 0342-0817, Bd. 94 (2006), 5, S. 240-241